

Niederschrift Nr. 25

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Gemeinde Lehe
am Dienstag, 22. August 2017, in der Alte Schule

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend sind:

Herr Rolf Thiede als Vorsitzender
Herr Kurt Kring
Frau Ulrike Beste
Herr Robert Großmann
Herr Thorben Geiger
Herr Wolfgang Großmann
Herr Thorsten-Holger Bruhn
Herr Arno Gaeversen

Entschuldigt fehlen:

Herrn Jörg Nagel
Herr Dirk Eggers

Als Gäste anwesend:

Amtsvorsteher Manfred Lindemann
Frau Christine Werner, Kreis Dithmarschen

Von der Verwaltung:

Herr Jan Haalck als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 24 der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.06.2017
3. Mitteilungen
4. Kindertagesstättenangelegenheiten
5. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es ist ein Einwohner anwesend. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 24 der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.06.2017

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift Nr. 24 vom 13.06.2017.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt Folgendes mit:

- 28.08.-01.09.2017 Sperrung Brücke Tönning, in dieser Zeit dürfen von den Gemeindefacharbeitern keine Arbeiten in den Rabatten an der Durchgangsstraße durchgeführt werden (Verkehrsbehinderung für den Umleitungsverkehr)
- 06.09. Sitzung Amtsentwicklung Inne Meern in Hennstedt
- 15.09. Wolfsbeauftragter Sportplatz Lehe
- 27.09. nächste GV-Sitzung

TOP 4. Kindertagesstättenangelegenheiten

Hierzu erläutert Bürgermeister Thiede, dass ihm aus der Gemeinde die Idee zugetragen wurde, ob man Räumlichkeiten in der alten Schule in eine Kindertagesstätte oder eine kindergartenähnliche Einrichtung umnutzen könnte.

Diese Idee hat er aufgegriffen und möchte dies mit der Gemeindevertretung unter diesem Tagesordnungspunkt besprechen und diskutieren.

Hierfür wurde Frau Werner vom Kreis Dithmarschen eingeladen.

Frau Werner stellt in einer kurzen Präsentation die Unterschiede zwischen einer kindergartenähnlichen Einrichtung und einer Kindertagesstätte (Kita) dar, damit jeder weiß, worüber gesprochen wird.

Es haben bereits Gespräche mit dem Kreis und der Unfallkasse stattgefunden.

In diesen Gesprächen wurde besprochen, welche baulichen Voraussetzungen in der alten Schule geschaffen werden müssten, damit eine Kita bzw. kindergartenähnliche Einrichtung in die Räumlichkeiten einziehen kann.

Bürgermeister Thiede hat hierfür eine ungefähre Kostenschätzung einzelner Gewerke erstellt und trägt diese vor. Der größte Kostenpunkt wäre der Umbau des Sanitärtrakts. Ebenso sind der Brandschutz, die Heizung und die Elektrik auf den neusten Stand zu bringen. Die Kosten für den Umbau liegen laut Kostenschätzung des Bürgermeisters bei ungefähr 90.000 €.

Zu den laufenden Kosten einer Kita bzw. einer kindergartenähnlichen Einrichtung hat Jan Haalck drei Kostenbeispiele vorbereitet und trägt diese vor.

Die ungedeckten Kosten für eine kindergartenähnliche Einrichtung (18 Ü3-Kinder) belaufen sich auf ca. 12.000 € im Jahr.

Die Kosten für eine Regelgruppe (20 Ü3-Kinder) liegen bei ca. 65.000 € und bei einer Familiengruppe (10 Ü3- und 5 U3-Kinder) 43.000 €.

Die Gemeindevertretung steht dieser Idee positiv gegenüber.

Es soll jetzt der genaue Bedarf anhand von Geburtenzahlen und Wartelisten von den umliegenden Kita's durch Herrn Haalck und Frau Werner ermittelt werden.

Eine genauere Kostenschätzung kann durch Herrn Marx vom Amt Eider erfolgen. Herr Haalck wird mit Herrn Marx das Gespräch hierzu suchen.

Auf der nächsten Sitzung wird das Thema Kindergarten mit den aktuellen Kosten und Zahlen erneut beraten.

TOP 5. Eingaben und Anfragen

Es gibt keine Eingaben und Anfragen.

(Thiede)
Vorsitzender

(Haalck)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)